

RWL setzt bei seiner Schulungsflotte aus Piper Arrow, Cadet und Seminole auch auf die Aquila 210 und Simulatoren.

RWL GERMAN FLIGHT SCHOOL

## Neuer A-320-Simulator in Betrieb

Seit mehr als 40 Jahren bildet die RWL-Flugschule Privat- und Verkehrspiloten aus. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde nun auch ein Airbus-Simulator in Betrieb genommen.

**D**ie RWL German Flight Academy ist auf Expansionskurs. Am Flughafen Mönchengladbach installiert die Flugschule aktuell einen Simulator vom Typ Airbus A320 und erweitert damit ihr Portfolio. Bislang bietet die RWL Simulator-Trainings

für Boeing 737 und Beechcraft King Air B200 an. Ab Mitte September können Kunden und Schüler zusätzlich die A320 buchen. Fortan stehen damit Full-Flight-Simulatoren für die beiden gängigsten Verkehrsflugzeugtypen in einer Halle.

### Fliegen plus Studium

Gestemmt hat die RWL die sechs Millionen Euro teure Investition in Kooperation mit der Flight Simulation Company aus Amsterdam. Der 15 Tonnen schwere Simulator stand zuvor am Flughafen Schiphol. Der Standortwechsel ergibt Sinn, weil Airlines zunehmendes Interesse an Trainingsmöglichkeiten im Westen von NRW zeigen.

Doch nicht nur bei den Simulatorstunden steigt der Bedarf, auch gut ausgebildete Piloten werden wieder gesucht. Seit mehr als 40 Jahren bildet die RWL Verkehrspiloten aus und weiter. Dafür stehen neben den Simulatoren 22 Kleinflugzeuge zur Verfügung.

Immer beliebter ist die studienbegleitende Pilotenausbildung. Die RWL kooperiert mit der FH Aachen, der HTW Saar und der HSB in Bremen. Die Hochschulen vermitteln jeweils im Rahmen eines

Bachelor-Studiengangs ingenieurs- und wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse, die speziell auf die Luftfahrtbranche zugeschnitten sind. Parallel findet bei der RWL die ATPL-Ausbildung statt. Mit der zusätzlichen Hochschul-Qualifikation empfehlen sich die Schüler für auch für Aufgaben oder einen Job im Management einer Airline.

Ganz neu ist ein Angebot, das sich an Flugschüler richtet, die am Ende ihrer Ausbildung stehen. In Kooperation mit der Firma Airline Entry Training (AET) bietet die RWL eine gezielte Vorbereitung auf den Auswahlprozess bei einer Fluggesellschaft an. In drei Seminar-Modulen erfahren die angehenden Piloten, wie sie sich optimal auf Computertests und das Job-Interview bei einer Airline vorbereiten. Die Trainer sind erfahrene Piloten, Instruktoren und Psychologen.

■ FR



Der Simulator ist für die angehenden Piloten der erste Schritt ins Airliner-Cockpit.